

Erziehungsberatung des Kantons Bern



Wer sind wir?

Wir sind eine Beratungsstelle, die Eltern, Kinder und Jugendliche sowie alle mit Erziehung beauftragten Personen und Institutionen bei Fragen und Problemen der Entwicklung, Erziehung und Schulung als Fachinstanz unterstützt.

Wer kann uns beanspruchen?

Eltern, Kinder und Jugendliche, Lehrerinnen und Lehrer, Kindergärtnerinnen und Kindergärtner, pädagogische Institutionen und Behörden können unsere Dienstleistungen beanspruchen. Die Beratungsstelle steht allen Bevölkerungskreisen für Fragen offen, die sich auf Kinder und Jugendliche beziehen.

Warum kommt man zu uns?

Die Anmeldegründe reichen von Erziehungs- und Schulungsfragen über Verhaltensprobleme und Leistungsschwierigkeiten von Kindern und Jugendlichen bis zu Konflikten in Familie und Schule.

Familie:

Wenn die Schwierigkeiten in der Erziehung zu einer so grossen Belastung werden, dass man sie als Eltern nicht mehr allein bewältigen kann (Ungehorsam, Trotz, Angst, Aggressivität, Streit unter den Geschwistern, Probleme im Umgang mit Gleichaltrigen, schwierige Aufgabensituationen, Ablösungsprobleme, etc.).

Wenn die Familie in einer schwierigen Situation steht (Trennung, Scheidung, andere familiäre Belastungen, etc.).

Kindergarten / Schule:

Wenn Schulprobleme den Beizug einer aussenstehenden Fachstelle nahelegen (Lern-, Leistungs- und Verhaltensschwierigkeiten etc.).

Wenn in einer Klasse oder in einem Schulhaus Probleme bestehen (z. B. Gewalt, Serienebstahle, Diskriminierungen).

Institutionen / Behörden:

Wenn zwischen Konfliktparteien vermittelt werden soll.

Was tun wir?

In einer psychologischen Abklärung (Gespräche, weitere Untersuchungen) erarbeiten wir, was den Betroffenen weiterhelfen kann, sei es im Rahmen unserer Beratungsstelle oder ausserhalb (Überweisung an andere Fachleute oder deren Beizug). Unser Ziel ist es, gemeinsam mit den Beteiligten Fragen und Konflikte zu klären. Ausserdem wollen wir bei Entscheidungen helfen und Hilfe zur Selbsthilfe leisten. Wir arbeiten mit Einzelpersonen und Familien in deren Umfeld.

Wie sind wir organisiert?

Die Erziehungsberatungsstellen sind der Erziehungsdirektion des Kantons Bern unterstellt und arbeiten eng mit dem Kinder- und Jugendpsychiatrischen Dienst des Kantons Bern zusammen. Die beiden Dienste bilden in der Regel eine Haus- und Bürogemeinschaft und teilen sich das Sekretariat. Die Zuweisung zu einem der Dienste erfolgt intern.

Zuteilungswünsche werden in der Regel berücksichtigt.

Im Kanton Bern gibt es 12 Erziehungsberatungsstellen. Jede ist für eine Region zuständig und geht in ihrem Angebot auf regionale Bedürfnisse und Notwendigkeiten ein.

Kosten?

Gewisse Dienstleistungen (z. B. Gutachten für Gerichte, Vorträge etc.) werden gemäss Gebührenverordnung des Kantons Bern in Rechnung gestellt.

Kinder- und jugendpsychiatrische Konsultationen werden über die Krankenkasse oder die Invalidenversicherung abgerechnet.

Wer berät Sie?

An den Erziehungsberatungsstellen werden Sie von Kinder- und Jugendpsychologinnen und -Psychologen beraten. Diese verfügen über einen Universitätsabschluss sowie über ein staatliches Diplom in Erziehungsberatung-Schulpsychologie. Zusätzlich haben sie eine psychotherapeutische und / oder pädagogische Weiterbildung absolviert. Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unterstehen dem Amtsgeheimnis.

Wie melden Sie sich an ?

Eltern oder gesetzliche Vertreterinnen und Vertreter von Kindern und Jugendlichen können die Anmeldungen telefonisch oder schriftlich machen. Kinder und Jugendliche dürfen sich auch selber anmelden. Kindergärtnerinnen und Kindergärtner, Lehrkräfte, andere Erziehungs- und Fachpersonen sowie Behörden melden die Kinder und Jugendlichen mit einem schriftlichen Bericht an. Voraussetzung für die Anmeldung ist das Einverständnis der Eltern oder der Jugendlichen.

Adressen

Erziehungsberatung Thun

Scheibenstrasse 11C

3600 Thun

Tel.: 031 / 635 58 58

Fax: 031 / 635 58 59

E-Mail: eb.thun@erz.be.ch

Erziehungsberatung des Kantons Bern

www.erz.be.ch/erz/de/index/erziehungsberatung.html